

Nachtragssatzung des Hospitals zum Heiligen Geist Schwäbisch Hall für das Haushaltsjahr 2006

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (Gbl. S. 578) hat der Gemeinderat am 27. September 2006 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2006 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

Es erhöhen sich

- | | | |
|---|-----|-------------|
| 1. die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes je | um | 0 € |
| | auf | 6.005.000 € |
| des Vermögenshaushaltes je | um | 150.000 € |
| | auf | 1.242.000 € |

(Gesamtsumme - alt - 7.097.000 €)

(Gesamtsumme- neu - 7.247.000 €)

- | | | |
|--|-----|-----------|
| 2. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) | um | 194.000 € |
| | auf | 194.000 € |

Es reduziert sich:

- | | | |
|---|-----|-----------|
| 3. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen | um | 110.000 € |
| | auf | 0 € |

§ 2

Die übrigen Bestimmungen der Haushaltssatzung der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist Schwäbisch Hall vom 25. Januar 2006 bleiben unverändert.

Schwäbisch Hall, 27. September 2006

gez.

Hermann-Josef Pelgrim
Oberbürgermeister